

Leichtathletik

Dicht daneben

Moskau. Um gerade mal zwölf Zentimeter verfehlte die Russin Gulfija Chanafejewa mit 76,94 Metern am Mittwoch bei den Moskauer Leichtathletik-Meisterschaften den Hammerwurf-Weltrekord. Diesen hatte die WM-Dritte Tatjana Lysenko vor einem Jahr mit 77,06 Metern erzielt. (sid/jW)

Auch vorbei

Athen. Mit der Jahresweltbestmarke von 2,03 Metern sorgte die Hochspringerin Wanelina Wenewa (Bulgarien) für den Höhepunkt bei einem Meeting der Leichtathleten im griechischen Filothei. Neben der 31 Jahre alten WM-Vierten von 2001 und 2003, die zuletzt vor fünf Jahren so hoch sprang, setzte sich auch Hallen-Vizeweltmeisterin Anna Pjatuch (Rußland) mit 14,68 Metern beim Dreisprung-Sieg über Bulgariens Sydney-Olympiasiegerin Tereza Marinowa (Dritte mit 14,23 Metern) an die Spitze der Weltrangliste 2006. Im Stabhochsprung reichten Nastja Ryshich (Ludwigshafen) 4,30 Meter zum Sieg. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/68159.leichtathletik.html>